

**Sozial
geht nur
national.**

**Woltersdorf
ohne Bildung?**

**Die Ober-
schule muß
erhalten
bleiben!**

Die „Volksvertreter“ des Gemeinderates taten auf ihrer öffentlichen Sitzung am 09.07.08 so, als wäre es unmöglich, die Oberschule weiter zu führen, obwohl sie in die Schule insgesamt schon 7,2 Millionen Euro investiert haben. Doch dahinter steckt System, denn Schulschließungen sind in Brandenburg an der Tagesordnung.

Da die Etablierten Geld für Auslandseinsätze der Bundeswehr, EU und mehr als 80 Mio. für „Anti-Rechts-Projekte“ u.s.w. verschwenden, ist kein Geld für wirklich wichtige Projekte da:

Schulen, Kindergärten, Bahn, höheres Kinder- u. Muttergeld, Arbeitslose und deren Kinder, Jugendamt u.v.m. werden gnadenlos mit dem Rotstift bearbeitet.

Die Folgen sind bürgerfeindliche Privatisierungen von Volkseigentum. Nun wird überlegt, ob die Oberschule als „Freie Schule“ weiter geführt werden soll.

„Freie Schulen“ sind den staatlichen Schulen momentan überlegen, denn die Schulpolitik ist so überaltert wie die Regierung selbst. Doch die Eltern zahlen Steuern, damit ihre Kinder unterrichtet werden. Jetzt sollen sie zusätzlich Schulgeld zahlen. Wir sagen - NEIN!

Da eine Schulpflicht besteht, ist Schulgeld ohne ortsansässige Alternative ungerecht. Die verfehlte Volkspolitik, die den demographische Wandel bewirkt, ist für Schulschließungen verantwortlich. Für die Überalterung sind die etablierten Parteien verantwortlich, die auch unsere Gemeinde beherrschen!

Schluß mit Symptompfuscherei (Schulschließungen), die Ursachen müssen behoben werden: Durch eine kinder- und elternfreundlichere Volkspolitik!

Deshalb wählen Sie am 28. September - auch für die Zukunft Ihrer Kinder - die Partei, die sich für die Interessen des eigenen Volkes einsetzt: Die NPD!

Wird ein NPD-Vertreter in den Gemeinderat gewählt, so haben wir endlich die Möglichkeit, Einsicht in das ganze Ausmaß von eventuellen Mausechelen und möglichen Schlampereien zu nehmen und somit für Aufklärung zu sorgen. Zwar stimmen die Blockparteien regelmäßig gegen jede NPD-Initiative, nicht, weil sie schlecht ist, sondern aus undemokratischem Prinzip, doch eine Kontrollfunktion und knallharte Oppositionspolitik kann man uns nicht verwehren!

Wir setzen uns konsequent für den Erhalt der Bildungslandschaft in kommunaler Verantwortung ein!

Das Woltersdorfer Schulprogramm der NPD:

- ▶ Erhalt der Oberschule mit dem Ziel, noch attraktiver zu werden
- ▶ Eine „Freie Schule“ nur dann, wenn die Einsparungen durch die Schließung der staatlichen Schule die Kosten für das Schulgeld decken, so daß die Gemeinde das Schulgeld für die Eltern übernimmt
- ▶ Kostenlose Schulspeisung für Schüler von Geringverdienern oder arbeitslosen Eltern
- ▶ Schaffung eines Spielplatzes für die Grundschule durch ein gemeinsames Projekt von Kindern, Eltern, Lehrern und den Gemeindevertretern
- ▶ Die Schule hat Sozialverhalten, Anstand, Aufrichtigkeit, Friedfertigkeit und weitere deutsche Werte und Tugenden zu vermitteln, z.B. durch Kopfnoten, denn die daraus resultierende Disziplin bildet die Voraussetzung für die Lernfähigkeit- und Lernbereitschaft
- ▶ Schüler, die Schule und Hof beschmutzen oder beschädigen, sind zum ausgiebigen Ordnungsdienst in Verantwortung zu setzen
- ▶ Schaffung eines Hortes, in dem die

Bildung wohnortnah!

Kinder lernen, ihre Zeit sinnvoll zu nutzen: Spielend lernen, malen, modellieren, basteln und bauen, singen und musizieren, Lese- und Märchenstunde, Theater, Hausaufgaben und Nachhilfe

- ▶ Die Bildung von Arbeitsgemeinschaften mittels ehrenamtlicher Helfer, z.B. vom Seniorenverein
- ▶ Schaffung einer Anlaufstelle und Austauschplattform von Eltern, Erziehern und Lehrern von Schule, Hort und Kindergarten, Gemeindevertretern, Kindern und Schülern
- ▶ Das Projekt Klangfabrik ist unter eine neue Leitung zu stellen, da die Schüler nicht wesensfremde Lieder ferner Länder, sondern die Musik des eigenen Volkes (wie es bei allen anderen Völkern auch üblich ist) lernen sollen

Mitglied werden!

NPD-Mitglieder denken weiter. Sie gehen in ihrer Politik vom Menschen aus, der unterschiedlich in seiner Kultur, Abstammung und Geschichte ist. Am Menschen orientieren heißt, diese Unterschiede zu achten und zu berücksichtigen. Die heutige Tagespolitik dient der globalisierten Wirtschaft. Menschen spielen dort nur noch eine Rolle als Produzenten und Konsumenten. Das wollen wir ändern!

Machen Sie mit!

Ich möchte Mitglied der NPD werden (ab 16 Jahre).

Ich möchte Mitglied der JN werden (ab 14 Jahre).

Ich interessiere mich für Ihre Arbeit und bitte um Übersendung von Infomaterial (3 Briefmarken zu 0,55 € liegen bei).

Vorname

Name Alter

Straße, Nr.

PLZ, Ort

aPost Telefon

npd-schoeneiche.de

NPD
Die Nationalen

☎ 033631 - 43516

✉ NPD, Postfach 30, 15563 Schöneiche

@ schoeneiche@npd-oderland.de